

**NIEDERSCHRIFT**

über die Sitzung der Gemeindevertretung Lüssow am 21.05.2025 um 19:00 Uhr im Gemeindezentrum Lüssow

**Teilnehmer:** - siehe beigefügte Anwesenheitsliste -  
vom Amt Güstrow - Land: Frau Wöstenberg, Frau Borchert, Hauptamt

**Tagesordnung:**

- siehe beigefügte Kopie -

**A) Öffentlicher Teil**

**Punkt 1: Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit**

Um 19:01 Uhr eröffnet Bgm. Herr Bothe die öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung Lüssow. Er stellt die Ordnungsmäßigkeit der Einladung, die Anwesenheit und die Beschlussfähigkeit fest.

**Punkt 2: Unterbrechung der Sitzung für die Einwohnerfragestunde**

Um 19:02 Uhr unterbricht Bgm. Herr Bothe die öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung Lüssow für die Einwohnerfragestunde.

**B) Einwohnerfragestunde**

| <b>Frage</b>  | <b>Antwort</b>   |
|---|--|
| Einwohner A äußert seine Besorgnis über die anhaltenden Probleme mit der Löschwasserversorgung in Strenz. Er betont, dass die Situation seit Jahrzehnten bekannt sei und fordert, dass die Problematik im Protokoll festgehalten werde. Er kritisiert, dass bisher keine konkreten Maßnahmen ergriffen worden seien und fordert eine zeitnahe Lösung. Zudem spricht er sich für eine klare Terminsetzung aus, um Fortschritte zu gewährleisten. | Bgm. Herr Bothe verweist auf die Trinkwasserschutzgebiete und übergibt das Wort an Herrn Batarow.<br><br>GV Herr Batarow erläutert die technischen und rechtlichen Hindernisse. Er führt aus, dass die Gemeinde seit Jahren versucht habe, alternative Lösungen zu finden, jedoch auf Grund der Schutzgebietsauflagen keine Bohrungen durchführen dürfe. Er berichtet, dass derzeit die Errichtung von Zisternen geprüft werde, um die Löschwasserversorgung zu verbessern. Erste Angebote lägen bereits vor und es werde geprüft, wo gemeindeeigenes Land für den Bau genutzt werden könne. |
| Einwohner A fordert eine klare Terminsetzung.   | Bgm. Herr Bothe erklärt, dass der Bau der Zisternen in diesem Jahr voraussichtlich nicht realisierbar sei, da noch weitere Abstimmungen und Planungen erforderlich seien. Er sichert jedoch zu, in der nächsten Gemeindevertreterversammlung über den aktuellen Stand zu berichten.  |

|  |  |
|--|--|
| <p>Einwohnerin B bringt die Möglichkeit von Hydranten als kostengünstigere Alternative ins Gespräch.</p> <p>Einwohnerin B lenkt die Diskussion auf die allgemeine Infrastruktur in Strenz und kritisiert den Zustand der Gehwege sowie die fehlende Fertigstellung eines Gehwegs zur Bushaltestelle. Sie fordert eine Überprüfung der Verkehrssicherheit der Gehwege.</p> <p>Einwohnerin C fragt nach der Schaffung von Parkmöglichkeiten für Patienten in Lüssow.</p> <p>Einwohnerin C erkundigt sich zudem nach der Vermietung von Räumlichkeiten in Karow und berichtet von Beschwerden über unzureichende Ausstattung.</p> <p>Einwohnerin D regt an, die Termine der Gemeindevertretersitzungen auch im Amtskurier zu veröffentlichen, da nicht alle Einwohner die Aushänge wahrnehmen könnten.</p> <p>Einwohner A äußert Skepsis gegenüber der App und plädiert für die Beibehaltung der traditionellen Aushänge.</p> | <p>GV Herr Batarow erläutert, dass diese Lösung auf Grund der Entfernung zum Trinkwasserwerk und der Gefahr von Verkeimungen nicht umsetzbar sei. Er weist darauf hin, dass die Dimensionierung der Leitungen für Löschwasser nicht ausreiche und die zuständigen Stellen entsprechende Anträge abgelehnt hätten.</p> <p>Bgm. Herr Bothe ergänzt, dass die bestehenden Hydranten nur begrenzt nutzbar seien und die Zuleitungen aus Laage ebenfalls erneuert werden müssten.</p> <p>Bgm. Herr Bothe erklärt, dass die Problematik bekannt sei und die Gemeinde die Themen schrittweise angehe. Er kündigt an, die Anliegen in den Bauausschuss einzubringen und eine Begehung vor Ort zu organisieren.</p> <p>GV Herr Fröhling weist darauf hin, dass Strenz in der Vergangenheit nicht in ein Bodenordnungsverfahren aufgenommen worden sei, was die Umsetzung von Infrastrukturmaßnahmen erschwere.</p> <p>Bgm. Herr Bothe berichtet, dass die Gemeinde dies geprüft habe, jedoch auf Grund von Eigentumsverhältnissen und fehlender Entwässerungsmöglichkeiten keine Lösung gefunden habe. Er kündigt an, erneut mit der Kirchgemeinde über mögliche Optionen zu sprechen.</p> <p>GV Herr Fröhling erklärt, dass die Bestuhlung mittlerweile für 52 Personen ausreiche und bei Bedarf zusätzliche Stühle bereitgestellt werden.</p> <p>Bgm. Herr Bothe ergänzt, dass die Vermietung von seinem Stellvertreter GV Herr Fröhling organisiert werde, da dieser vor Ort sei und schneller reagieren könne.</p> <p>Bgm. Herr Bothe informiert, dass ab dem 16. des Monats eine Orts-App verfügbar sein werde, die alle Termine und Informationen digital bereitstelle.</p> <p>Bgm. Herr Bothe betont, dass die App eine Ergänzung sei und die Aushänge weiterhin bestehen blieben.</p> |
|--|--|

**C)****Punkt 3: Wiedereröffnung der öffentlichen Sitzung**

Bgm. Herr Bothe eröffnet um 19:30 Uhr wieder die öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung Lüssow.

**Punkt 4: Änderungsanträge zur Tagesordnung**

Bgm. Herr Bothe beantragt die Änderung der Tagesordnung. Der TOP 7 soll vor dem Bericht des Bürgermeisters (TOP 6) erfolgen. Weitere Änderungsanträge ergehen nicht. Über die Tagesordnung mit der eingebrachten Änderung wird abgestimmt.

**Abstimmungsergebnis:**

- einstimmig -

Somit gestaltet sich die Tagesordnung an TOP 6 wie folgt:

6. Informationen zum Solarpark Lüssow
7. Bericht des Bürgermeisters über in nicht öffentlicher Sitzung gefasste Beschlüsse der Gemeindevertretung, über Beschlüsse des Haupt- und Finanzausschusses und wichtige Angelegenheiten der Gemeinde
8. Beschluss der Ersten Änderung der Geschäftsordnung der Gemeindevertretung der Gemeinde Lüssow
9. Beschluss zur Erhöhung der Pachtpreise für Garagenflächen
10. Beschluss zur Änderung des Mietvertrages für die Kindertagesstätte Lüssow
11. Anfragen und Mitteilungen

**D) Nicht öffentlicher Teil**

12. Billigung des nicht öffentlichen Teils der Sitzungsniederschrift der GV-Sitzung vom 19.02.2025
13. Anfragen und Mitteilungen

**Punkt 5: Billigung des öffentlichen Teils der Sitzungsniederschrift der GV-Sitzung vom 19.02.2025**

Durch die Gemeindevertreter werden keine Änderungsanträge gestellt.

Bgm. Herr Bothe lässt über den öffentlichen Teil der Sitzungsniederschrift der GV-Sitzung vom 19.02.2025 abstimmen.

**Abstimmungsergebnis:**

|  |   |
|--|---|
| gesetzliche Anzahl der GV:   | 9 |
| anwesend:  | 5 |
| Ja-Stimmen:  | 3 |
| Nein-Stimmen:  | 0 |
| Enthaltungen:  | 2 |
| auf Grund des § 24 der KV an der Beratung und Abstimmung nicht mitgewirkt: | 0 |

Somit ist der öffentliche Teil der Sitzungsniederschrift der GV-Sitzung vom 19.02.2025 gebilligt.

## **Punkt 6: Informationen zum Solarpark Lüssow**

Herr Mirko Leddermann von der Firma MIKAVI stellt sich vor und präsentiert den aktuellen Verfahrensstand zum „Projekt Solarpark Lüssow“.

Ziel sei es, Bedenken der Öffentlichkeit zu entkräften und eine rechtssichere Planung zu gewährleisten, die Konflikte zwischen Bürgern und Behörden löse.

Er betont, dass Maßnahmen zum Schutz und zur Pflege von Natur und Landschaft in das Konzept integriert seien. Der aktuelle Verfahrensstand sehe vor, dass die Unterlagen, einschließlich eines Umweltberichts, in der nächsten Sitzung der Gemeindevertretung vorgestellt und anschließend öffentlich ausgelegt würden. Bürger hätten dann vier Wochen Zeit, Stellungnahmen abzugeben, die in den Abwägungsprozess einfließen würden.

| <b>Frage</b>   | <b>Antwort</b>  |
|--|---|
| Einwohner A äußert Bedenken hinsichtlich der Rentabilität und Sicherheit des Projekts. Er verweist auf mögliche Insolvenzen von Betreibern und die Abhängigkeit von staatlichen Förderungen.                                     | Herr Leddermann erklärt, dass das Projekt ohne staatliche Förderung auskomme und der Strom über Direktverträge vermarktet werde. Er betont, dass er auf Grund seiner langjährigen Erfahrung in der Planung von Solarparks von der Umsetzbarkeit des Projekts überzeugt sei.   |
| Einwohnerin B fragt, ob die Anlage in dieser Größe notwendig sei und welche Vorteile die Gemeinde davon habe. Sie äußert zudem Bedenken hinsichtlich der Beeinträchtigung der Natur und der Nutzung eines beliebten Spazierwegs. | Herr Leddermann erläutert, dass die Module so konstruiert seien, dass ausreichend Platz für landwirtschaftliche Maschinen bleibe.<br>Herr Stephan Korn (Buß Solar GmbH) ergänzt, dass Rückstellungen für den Rückbau der Anlage vorgesehen seien, um sicherzustellen, dass die Fläche nach Ablauf der Nutzungsdauer wiederhergestellt werden könne. |
| Einwohnerin D fragt, ob die entstehenden Temperaturen durch die Solarmodule schädlich für die Schafe sind.   | Frau Garlipp (Schäferin) berichtet aus vorherigen Projekten, dass sich die Schafe sehr wohl unter den Solarfeldern fühlen, da diese Schatten spenden.<br>Auch Bgm. Herr Bothe berichtet von einem Gespräch mit einem Jäger, der bestätigt habe, dass die geplanten Wildkorridore und Durchlässe für Tiere funktionierten.                           |

Abschließend bedankt Bgm. Herr Bothe sich bei Herrn Leddermann und allen Beteiligten für die Diskussion und das Engagement.

Ab 19:50 Uhr nimmt GV Herr Specht an der Sitzung teil.

## **Punkt 7: Bericht des Bürgermeisters über in nicht öffentlicher Sitzung gefasste Beschlüsse der Gemeindevertretung, über Beschlüsse des Haupt- und Finanzausschusses und wichtige Angelegenheiten der Gemeinde**

Bgm. Herr Bothe geht auf folgende Punkte in seinem Bericht ein:

### 1. Beschluss zur Grundstücksveräußerung

Im nicht öffentlichen Teil der GV-Sitzung am 19.02.2025 wurde beschlossen, das Flurstück 683, Flur 1, Gemarkung Lüssow zu veräußern. (DS-Nr. 03/25)

### 2. Einnahmen aus Windkraftanlagen

Für das Jahr 2024 wurden die Einnahmen aus Windkraftanlagen auf etwa 4.900 Euro geschätzt. Diese sollen für gemeindliche Projekte verwendet werden.

### 3. Investitionsplan 2025

Der Bürgermeister informiert über den aktuellen Stand des Investitionsplans. Im Unterdorf von Lüssow wurden Gräben zur Regenwasserableitung gesäubert und ein geplanter Notüberlauf ist in der Umsetzung.

### 4. Wohnraumsanierung und Leerstandsreduzierung

Durch Malerarbeiten und Modernisierungen wie Heizungs- und Sanitäreinrichtungen konnte der Leerstand von 1.197 auf 950 Quadratmeter gesenkt werden. Die hohe Nachfrage nach sanierten Wohnungen wird betont. Zwei Gebäude sollen hinsichtlich ihrer Bausubstanz überprüft werden, indem deren Fassaden gereinigt und imprägniert werden.

### 5. Neues Schließsystem für Gemeindevorrichtungen

Ein neues Schließsystem mit Generalschließung für die Feuerwehr und neue Schlösser für weitere Einrichtungen wird eingeführt.

### 6. Technische Ausstattung

Der Kauf eines neuen Rasenmähers wurde vorerst zurückgestellt, da bestehende Geräte repariert wurden. Die veraltete Heizung im Gemeindezentrum Lüssow soll in der Sommerpause erneuert werden – ein Angebot liegt bereits vor.

### 7. Umgestaltung der Sportanlage Karow

Die Umgestaltung erfolgt mit gebrauchten Bürocontainern. Der Sportverein unterstützt das Projekt und bildet ein Planungsgremium. Neue Tische und Stühle sind geplant; alte Möbel könnten weiterverwendet werden.

### 8. Straßensanierung Strenz - Neu Strenz

Für die Straßensanierung liegen zwei Varianten vor: 5,50 Meter Breite für ca. 1 Mio. Euro oder 3,50 Meter Breite für ca. 830.000 Euro. Auf Grund gestiegener Baukosten wird eine Architekturanalyse geprüft.

### 9. Ersatzpflanzungen und Ausschreibung Pflegearbeiten

Im Herbst sollen 25 - 30 Bäume gepflanzt werden. Die Unterhaltung des Sportplatzes in Lüssow wurde neu ausgeschrieben, da sich bislang kein Anbieter fand.

### 10. Instandsetzung Holzbrücke Schleuse

Die Holzbrücke zur Schleuse erhält einen neuen Belag, Fertigstellung ist bis Ende Juli geplant.

### 11. Freiwillige Feuerwehr: Investitionen und Fahrzeuglieferung

Die Lieferung eines neuen Fahrzeugs verzögert sich bis September 2025. In den letzten Jahren wurden 55.000 Euro in Ausrüstung und Schutzkleidung investiert. Die Feuerwehr übernimmt derzeit die Stromkosten für die Sportplatzbewässerung. Ein Zwischenzähler soll künftig Klarheit schaffen.

### 12. Vandalismus und Gartenverein

Ein beschädigter Unterstand in Lüssow muss repariert werden. Der Gartenverein bat um Unterstützung bei der Erneuerung einer alten Pumpenanlage. Eine Prüfung auf Fördermittel wurde eingeleitet.

### 13. Garagen in der Vorderstraße Lüssow

Mit Auslaufen der Pachtverträge wird die Gemeinde Eigentümerin der Garagen. Ziel ist es, diese zurückzuholen und neue Pachtverträge zur Einnahmensicherung abzuschließen.

14. Vorschläge für den Neujahrsempfang 2026

Der Bürgermeister bittet um Vorschläge für besonders engagierte Bürger.

15. Erneuerung der Regen- und Schmutzwasserleitungen

Die Erneuerung der Leitungen in Lüssow ist für Frühjahr 2026 geplant und betrifft sowohl Landes- als auch Gemeindestraßen. Die geschätzten Kosten für den gemeindlichen Anteil belaufen sich auf 450.000 Euro. Fördermittel sollen zur Finanzierung beantragt werden.

**Punkt 8: Beschluss der Ersten Änderung der Geschäftsordnung der Gemeindevertretung der Gemeinde Lüssow** **DS-Nr. 04/25**

Bgm Herr Bothe erläutert die Beschluss-Vorlage.  
Es folgt die Abstimmung über die DS-Nr. 04/25.

Abstimmungsergebnis:

|   |   |
|---|---|
| gesetzliche Anzahl der GV:  | 9 |
| anwesend:   | 6 |
| Ja-Stimmen:   | 6 |
| Nein-Stimmen:   | 0 |
| Enthaltungen:   | 0 |
| auf Grund des § 24 der KV an der Beratung<br>und Abstimmung nicht mitgewirkt: | 0 |

**Punkt 9: Beschluss zur Erhöhung der Pachtpreise für Garagenflächen, DS-Nr. 05/25**

Bgm. Herr Bothe erläutert und verliest die Beschluss-Vorlage.  
Es folgt die Abstimmung über die DS-Nr. 05/25.

Abstimmungsergebnis:

|   |   |
|---|---|
| gesetzliche Anzahl der GV:  | 9 |
| anwesend:   | 6 |
| Ja-Stimmen:   | 6 |
| Nein-Stimmen:   | 0 |
| Enthaltungen:   | 0 |
| auf Grund des § 24 der KV an der Beratung<br>und Abstimmung nicht mitgewirkt: | 0 |

**Punkt 10: Beschluss zur Änderung des Mietvertrages für die Kindertagesstätte Lüssow** **DS-Nr. 06/25**

Bgm. Herr Bothe erläutert und verliest die Beschluss-Vorlage.  
Es folgt die Abstimmung über die DS-Nr. 06/25.

Abstimmungsergebnis:

|   |   |
|---|---|
| gesetzliche Anzahl der GV:  | 9 |
| anwesend:   | 6 |
| Ja-Stimmen:   | 5 |
| Nein-Stimmen:   | 0 |
| Enthaltungen:   | 1 |
| auf Grund des § 24 der KV an der Beratung<br>und Abstimmung nicht mitgewirkt: | 0 |

**Punkt 11: Anfragen und Mitteilungen**

GV Herr Fröhling stellt eine Anfrage bezüglich des Bodenordnungsverfahrens vor 30 Jahren. Er gibt an, dass diese Bodenordnungsverfahren von den Einwohnern aus Strenz angeblich abgelehnt worden sei und bittet das Amt Güstrow-Land um Recherche, um weitere Missverständnisse zu vermeiden.

Weitere Anfragen und Mitteilungen ergehen nicht.

Der öffentliche Teil der GV-Sitzung endet um 21:13 Uhr.

**D) Nicht öffentlicher Teil**

- siehe Anlage -

Die Sitzung der Gemeindevertretung Lüssow endet um 21:23 Uhr.

ausgefertigt:

Datum: 27.05.2025

Bothe  
Bürgermeister

Wöstenberg / Borchert  
Protokollanten

**Hinweis**

Diese Niederschrift wurde unter Verwendung von KI-Systemen erstellt.